



Vom Fußabdruck zum Handabdruck

**Das eigene Handeln verstehen &
Nachhaltigkeit am Arbeitsplatz gestalten**



Agenda

1. Germanwatch – Wer wir sind und was wir machen

2. Psychologie & Transformation - Handabdruck

- Klimakommunikation und Bildungsarbeit
- Mit dem Handabdruck ins Handeln kommen

3. Green Teams = Handabdruck-Projekte?

4. Do-it-Guide kennenlernen ...und anwenden

Germanwatch

01

Die NGO Germanwatch

Ziel(e)

- zukunftsfähige globale Entwicklung (d.h. sozial gerecht, ökologisch verträglich, ökonomisch tragfähig)
- 2 Leitplanken: planetare Belastungsgrenzen und Menschenrechte

Breites Themenspektrum

- Klimaschutz, Klimaanpassung, Schäden und Verluste
- Unternehmensverantwortung
- Welternährung, Landwirtschaft und Handel
- Nachhaltige und demokratiefähige Digitalisierung
- Bildung für nachhaltige Entwicklung
- zukunftsfähige Finanzierung
- Klima- und Menschenrechtsklagen

**Unabhängige Umwelt-, Entwicklungs-,
Menschenrechts- & Bildungsorganisation**

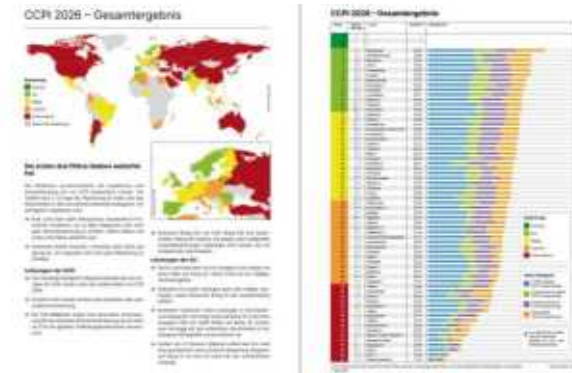


Beispiele und Erfolge unserer Arbeit

Seit Beginn Begleitung aller
UN-Klimaverhandlungen
(u.a. Einfluss auf Abkommen)



Seit 2005 jährlich
Veröffentlichung



Klimaklage von Sául
gegen RWE



Fonds für Schäden & Verluste
durch Klimawandelfolgen
(Loss & Damage Fund)



Klimaklagen und historischer
Klimabeschluss 2021



EU-Lieferkettengesetz & Gesetz über unternehmerische
Sorgfaltspflichten in Lieferketten in Deutschland



Etablierung des Handabdrucks
als starkes Narrativ für
wirksames Nachhaltigkeitshandeln



Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung

Wie kann Bildung Menschen zu Engagement inspirieren und befähigen, das an Strukturen ansetzt und bleibende Veränderungen anstößt?



Psychologie & Transformation

02

Welches Gefühl ist jetzt gerade da, wenn Du an die Zukunft denkst?



Krise(n) mit vielen Gesichtern > Überforderung



Sommerdürre auf Feldern

Quelle: <https://www.stern.de/panorama/wissen/sommer-bilanz--aus-schoenster-zeit-des-jahres-wird-jahreszeit-der-gefahren-32706292.html>



Flut am Rhein in Bonn

Quelle: https://ga.de/fotos/bonn/hochwasser-in-bonn-und-im-rhein-sieg-kreis-bilder_bid-61289297#0



Waldbrände in Australien

Quelle: <https://krautreporter.de/klimakrise-und-losungen/3183-warum-der-wald-in-australien-brennt-und-was-wir-daraus-lernen-konnen>



Regenwaldrodung

Quelle: © Ulet Ifansasti | Greenpeace e.V.
<https://www.greenpeace.ch/de/abholzung-regenwald/>



Permafrostschmelze

Quelle: https://www.focus.de/wissen/klima/klimawandel-durch-tauende-permafrostboeden-koennten-milliarden-tonnen-co2-freigesetzt-werden_id_11177645.html

Lösungen motivieren & regen zum Handeln an



Zivilgesellschaft fordert bessere Politik

Quelle: <https://www.commondreams.org/news/2017/06/01/how-energized-peoples-movement-can-counter-trump-and-save-planet>



Schule beim Aufbau einer Solaranlage

Quelle: <https://www.tagesanzeiger.ch/schuelerinnen-und-schueler-erklimmen-neue-hoehen-fuer-solarenergie-192771397438>



Solarbetriebene Kocher in Uganda

Quelle: <https://www.belu-uganda.de/solarkocher/>



Klimaklagen und histor. Klimabeschluss

Quelle: <https://www.greenpeace.de/klimaschutz/klimakrise/gemeinsam-fuer-mehr-klimaschutz-klagen>



Berliner Senat folgt Klima-Bürgerrat

Quelle: <https://www.buergerrat.de/aktuelles/berliner-senat-folgt-klima-buergerrat/>

Wir schreiben das Jahr 2035...

Klimakommunikation und Bildungsarbeit

Klimakommunikation und Bildungsarbeit



Krise

Erleben von
Klimawandel und
dessen Folgen

+



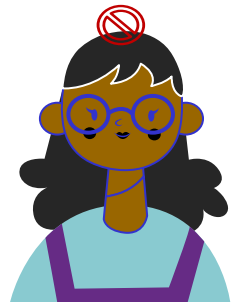
Faktenwissen

Kenntnis über die
Ursachen und
Konsequenzen der
Klimakrise

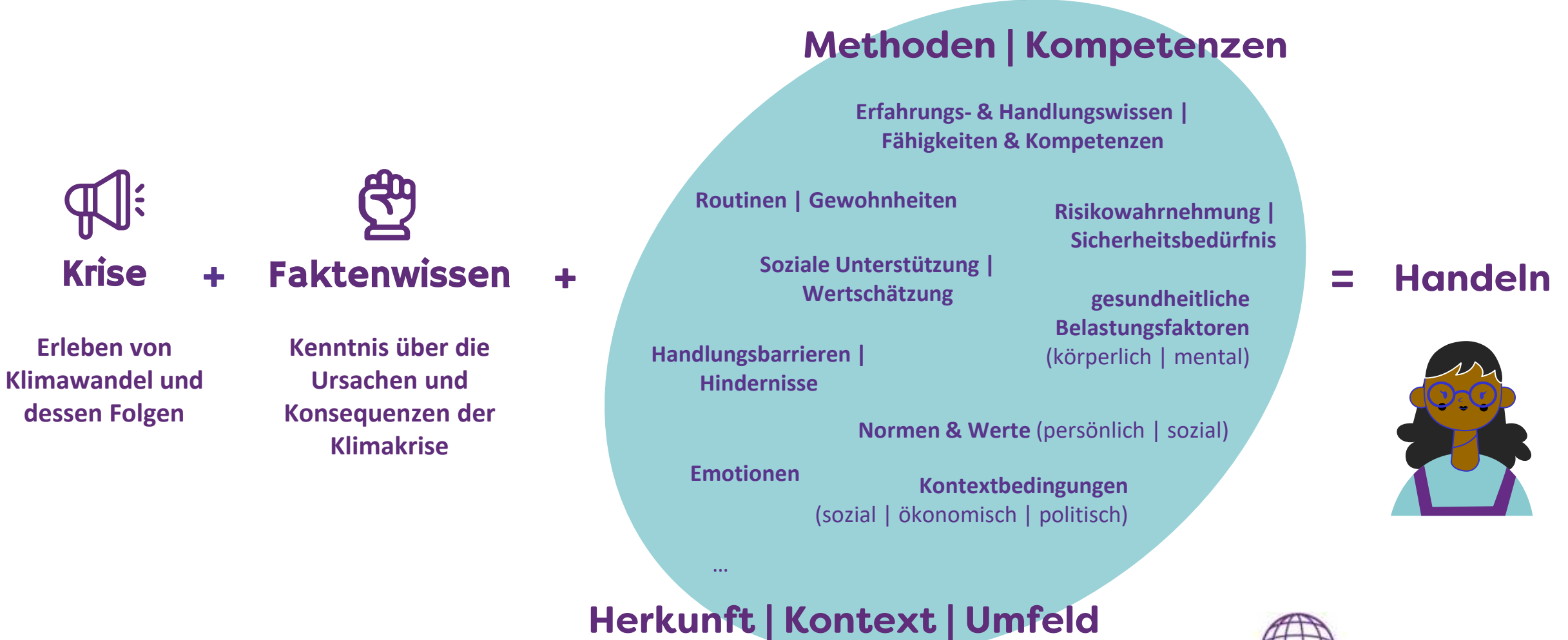
+



= Handeln



Klimakommunikation und Bildungsarbeit



**Wir brauchen
passgenaue Ansätze**



Fußabdruck-Konzept

Konsum & Ernährung

weniger & langlebige Produkte kaufen, weniger Fleisch und Milchprodukte essen

Wohnen

Heiztemperatur senken, Strom und Heißwasser sparen, saniert wohnen

Energie | Strom

Wechsel zu einem Ökostromanbieter

Mobilität

Nachhaltig im Alltag und Urlaub, Fliegen vermeiden

Finanzen

Zukunftsfähige Geldanlage



SCHIEFE EBENE



nachhaltiges
Handeln

Hinter dem Fußabdruck steht kein umweltpsychologisch fundiertes Konzept.

Psychologische Effekte sorgen dafür, dass die Verkleinerung des Fußabdruckes über individuelle Verhaltensänderungen **nicht die notwendige Wirksamkeit entfaltet** (u.a. Überforderung, Individualisierung, Single Action Bias, Rebound-Effekt, Finite Pool of Worry).

nicht-nachhaltige Strukturen

Illustration: Holly McKelvey

PERSPEKTIVWECHSEL

SCHIEFE EBENE



GLATTE EBENE

Mit Handabdruck-Engagement verändern wir die nicht-nachhaltigen Rahmenbedingungen und Strukturen so, dass es für den Einzelnen leicht ist sich nachhaltig zu verhalten.



Illustrationen: Holly McKelvey

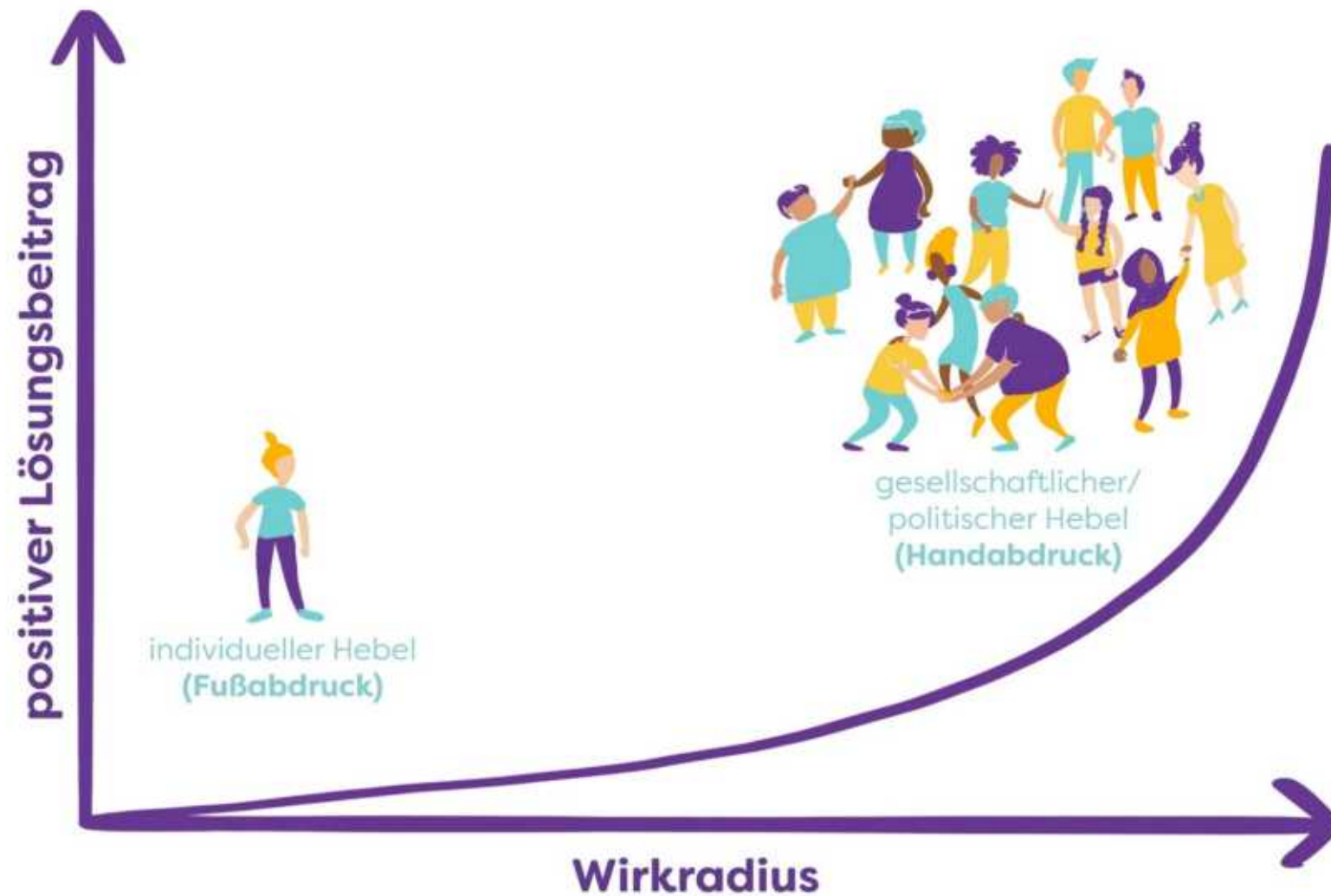
EPISTEMIC FIT



Die Lösung muss zur Größe der Herausforderung passen.

Selbstwirksamkeit steigt mit
wahrgenommener Passung
von Problem und Lösung

Illustration: Holly McKelvey



Mit kollektivem
politischen Engagement
vergrößern wir
unseren Wirkradius!

Key-Takeaways

Der **Fußabdruck** macht **privates Verhalten von Individuen verantwortlich** für die Klimakrise und missachtet Strukturen in Politik und Konzernen.

Der **Handabdruck** nimmt die **nicht-nachhaltigen Strukturen in den Blick** und **befähigt Menschen diese zu verändern**.

Mit Handabdruck-Engagement verändern wir Rahmenbedingungen und Strukturen so, dass nachhaltiges Verhalten für viele Menschen einfacher, naheliegender, preiswerter oder zum Standard werden.

Key-Takeaways Handabdruck

Handabdruck-Engagement > Prozess

kontinuierliche Anstrengung, durch eigenes Handeln positive Veränderungen in der Gesellschaft zu bewirken

Ziel:

Nachhaltiges Verhalten wird in Entscheidungssituationen zum neuen Normal, zur voreingestellten Standardoption.



Handabdruck-Wirkung > Strukturveränderung

konkrete Auswirkungen dieses Handelns

Kurzdossiers zu Psychologie & Transformation



Informations- & Bildungsmaterial



Zeit für Reflexion I

Nimm Dir einen kurzen Moment zur Reflexion: Welchen Aha-Moment nimmst Du aus dem Vortrag für Deinen Arbeitsbereich mit?

Green Teams = Handabdruck?

03

Zeit für Reflexion II

Inwiefern sind Green Teams schon Handabdruck-Projekte?

Welche Handabdruck-Projekte lassen sich in Green Teams sinn- & wirkungsvoll umsetzen?

Wie können Green Teams die Wirkung von Handabdruckprojekten am besten sichtbar machen?

Do-it-Guide kennenlernen

04



Do-it-Guide *Nachhaltigkeit am Arbeitsplatz*

Kostenlos bestellen oder digital nutzen

EINLEITUNG

Was du in diesem Guide findest	05
Warum wir den Do-it-Guide geschrieben haben	06

TEIL 1 → ZAHLEN, DATEN UND FAKTEN

1 Warum brauchen wir mehr Nachhaltigkeit am Arbeitsplatz?	13
Arbeitswelt in der Verantwortung	14
Ökologische Dimension	16
Soziale Dimension	18
Engagierte Mitarbeitende für mehr Nachhaltigkeit	21
2 Wo kann ich mich für Veränderung einsetzen?	23
Zukunft gestalten mit dem Handabdruck	24
Wir brauchen veränderte Strukturen	25
Wir müssen Lösungen finden, die zur Größe der Herausforderung passen	26
Wie du dich mit dem Handabdruck wirksam engagierst	29
Fokus auf den eigenen Wirkungskreis	30
Wir du vorgehen kannst	32

Illustration: Lone Thomasky

TEIL 2 → PRAKTISCHE TIPPS UND TOOLS

3 Wie gelingt ein wirkungsvoller Handabdruck am Arbeitsplatz?	35
Dein Thema Baustein 1	37
Utopisches Aufladen	39
Backcasting: Von der Vision zur Umsetzung kommen	41
Szenario-Entwicklung mit Storytelling	45
Deine Verbündeten Baustein 2	48
Überblick über relevante Personen schaffen	48
Gruppe stärken und gut zusammenarbeiten	53
Eure Handlungsebene und eure Hebel Baustein 3	55
Handlungsebene bewusst machen	55
Angemessene Hebel finden	57
Eure Handlungsform und eure Strategie Baustein 4	61
Gespräche mit Entscheidungsträger:innen vorbereiten	61
Gespräche mit Entscheidungsträger:innen erfolgreich durchführen	64
Green Team aufbauen	66
Workshop konzipieren	68
4 Wie kann ich mit Hindernissen umgehen?	71
Mit Herausforderungen und Hürden umgehen	72
Hindernisse analysieren und für die Zukunft nutzen	74
Psychologische Erkenntnisse nutzen	76
Wahrnehmung und Akzeptanz von Klimapolitik	76
Politische Meinungsbildung und Einstellungsänderung zu Klimapolitik	77
Emotionen und ihre Rolle für die politische Kommunikation	77
Resilienz: Veränderung braucht Zeit und Raum	78
Was dein Arbeitsumfeld leisten kann	79
Achte auf deine eigenen Ressourcen	80
Anlaufstellen zu mentaler Gesundheit, Resilienz und (Klima)-Krise	84

TEIL 3 → BEISPIELE AUS DER PRAXIS

5 Wo finde ich inspirierende Beispiele?	87
Betriebsfußabdruck verringern	89
Die Kantine – fair, ökologisch, regional, ohne Lebensmittelverschwendung	89
Dienststreifen – die klimaschonende Variante zum Standard machen	90
Faire und ökologische Beschaffung	91
Rahmenbedingungen verbessern	92
Durch proaktive Verbandsarbeit nachhaltige Rahmenbedingungen schaffen	92
Eigene Erfahrungen und Best Practices mit Politik und Öffentlichkeit teilen	93
Mit Kreativität öffentlichkeitswirksam auf Fehlanreize aufmerksam machen	94
Kerngeschäft verändern	95
Ressourceneffizienz zum Managementthema machen	95
VW baut auf Druck vom Betriebsrat Batterieproduktion auf	96
LkSG Umsetzung: Mitbestimmung durch Betriebsrat	97

APPENDIX

Quellen	100
---------	-----

Warum brauchen wir mehr Nachhaltigkeit am Arbeitsplatz?

1. In der Arbeitswelt liegen besonders große Hebel für die Transformation.

- **Ökologische Dimension** (u.a. Umweltauswirkungen des Welthandels, Fortschreiten der Digitalisierung und KI)
- **Soziale Dimension** (u.a. Soziale Ungleichheit, Steuerungleichheit, Globale Ungleichheit, Menschenrechtsverletzungen in Lieferketten)
- **Wirtschaftliche Dimension** (u.a. Anschluss an globale Dynamiken, Innovationsfähigkeit)

Illustration: Lone Thomasky

Quelle: Göpel, M., 2019, Why the Mainstream Economic Paradigm Cannot Inform Sustainability Transformations., in: The Great Mindshift: How a New Economic Paradigm and Sustainability Transformations Go Hand in Hand, S. 88.

Historische Entwicklung der weltweiten Treibhausgas-Emissionen nach Sektoren (1990 bis 2023)

	2023 vs 1990	2023 vs 2005	2023 vs 2022
 Energieindustrie	↗ + 96 %	↗ + 36 %	→ + 2 %
 Industrielle Verbrennung und Prozesse	↗ + 91 %	↗ + 41 %	→ + 2 %
 Gebäude	→ + 1 %	→ + 3 %	→ + 1 %
 Transport	↗ + 78 %	↗ + 26 %	→ + 4 %
 Förderung fossiler Treibstoffe	↗ + 48 %	↗ + 23 %	→ + 2 %
 Landwirtschaft	↗ + 20 %	↗ + 15 %	→ + 0 %
 Abfall	↗ + 56 %	↗ + 37 %	→ + 2 %
 Alle Bereiche	↗ + 62 %	↗ + 28 %	→ + 2 %

Warum brauchen wir mehr Nachhaltigkeit am Arbeitsplatz?

2. Wirksames Engagement motiviert Mitarbeitende

- mehr Motivation und Zufriedenheit durch Erleben von Wirksamkeit
- Kompetenzen ausbauen und Innovationen entwickeln
- Perspektiven erweitern

Illustration: Lone Thomasky



Baustein-Prinzip

Baustein 1 Dein Thema



Entscheide dich für ein Nachhaltigkeitsthema, für das du dich am Arbeitsplatz einsetzen möchtest.

Baustein 2 Deine Verbündeten



Finde Mitstreiter:innen, mit denen du an der Verwirklichung eurer Ziele arbeitest. Ihr könnt euch Aufgaben teilen und gegenseitig stärken.

Baustein 3 Eure Handlungsebene und eure Hebel



Überlegt euch, auf welcher Handlungsebene in eurem Betrieb ihr aktiv werden möchtet und wo die größten Hebel in eurer Branche und in euren jeweiligen Wirkungskreisen liegen.

Baustein 4 Eure Handlungsform und eure Strategie



Findet eine Lösung, die zur Größe des Problems passt, d. h. überlegt euch eine konkrete Handlungsform und eine Strategie, mit der ihr euer Vorhaben erfolgreich umsetzen könnt.

3 Handlungsebenen am Arbeitsplatz

Betriebs-Fußabdruck verringern

Ihr wirkt darauf hin, dass der Betrieb systematisch seinen eigenen ökologischen Fußabdruck reduziert.



Thema	Dienstreisen, CO² sparend
Wer	Posteo, 40 Mitarbeitende (MA)
Ziel	die klimaschonende Variante zum Standard machen
Handlungsebene	Betriebs-Fußabdruck verringern
Hebel	• Nachhaltige Dienstreiseregeln • Verzicht auf Flugreisen • Zusätzliche Urlaubstage bei Urlaub mit der Bahn
Ressourcen	• Klar abgestecktes Projekt • nur unternehmensinterne Stakeholder (minimiert Aufwand im Vergleich zu anderen Vorhaben)
Wirkung / Impact	• Je größer / reiseintensiver der Betrieb, desto größer Impact • wenn Unternehmen dazu auch Außenkommunikation macht, steigt Impact

3 Handlungsebenen am Arbeitsplatz

Betriebs-Fußabdruck verringern

Ihr wirkt darauf hin, dass der Betrieb systematisch seinen eigenen ökologischen Fußabdruck reduziert.

Rahmenbedingungen verbessern

Ihr wirkt darauf hin, dass euer Betrieb sich für eine Veränderung der Rahmenbedingungen im Sinne der Nachhaltigkeit einsetzt.



Thema	Dienstreisen, CO ² sparend	Erfahrungen teilen
Wer	Posteo, 40 Mitarbeitende (MA)	GEPA, 170 MA
Ziel	die klimaschonende Variante zum Standard machen	Öffentlichkeit für die Bedeutung des Lieferkettengesetzes
Handlungsebene	Betriebs-Fußabdruck verringern	Rahmenbedingungen verbessern
Hebel	- Nachhaltige Dienstreiseregeln - Verzicht auf Flugreisen - Zusätzliche Urlaubstage bei Urlaub mit der Bahn	Eigene Erfahrungen und Best Practices mit Politik und Öffentlichkeit teilen
Ressourcen	- Klar abgestecktes Projekt - nur unternehmensinterne Stakeholder (minimiert Aufwand im Vergleich zu anderen Vorhaben)	Ressourceneinsatz kann gut gesteuert werden (von Meinungsbeitrag bis zu Thema dauerhaft und intensiv politisch und mit ÖA begleitet)
Wirkung / Impact	- Je größer / reiseintensiver der Betrieb, desto größer Impact - wenn Unternehmen dazu auch Außenkommunikation macht, steigt Impact	Erfolgsaussichten schwer abschätzbar, aber bei Erfolg (je nach Gesetz) sehr großer Impact

Thema	Dienstreisen, CO ² sparend	Erfahrungen teilen	Kreativität vs. Fehlanreize
Wer	Posteo, 40 Mitarbeitende (MA)	GEPA, 170 MA	SUEDHANG Café, < 10 MA
Ziel	die klimaschonende Variante zum Standard machen	Öffentlichkeit für die Bedeutung des Lieferkettengesetzes	Fehlenreize sichtbar machen
Handlungsebene	Betriebs-Fußabdruck verringern	Rahmenbedingungen verbessern	Rahmenbedingungen verbessern
Hebel	- Nachhaltige Dienstreiseregeln - Verzicht auf Flugreisen - Zusätzliche Urlaubstage bei Urlaub mit der Bahn	Eigene Erfahrungen und Best Practices mit Politik und Öffentlichkeit teilen	Mit Kreativität öffentlichkeitswirksam auf Fehlanreize aufmerksam machen
Ressourcen	- Klar abgestecktes Projekt - nur unternehmensinterne Stakeholder (minimiert Aufwand im Vergleich zu anderen Vorhaben)	Ressourceneinsatz kann gut gesteuert werden (von Meinungsbeitrag bis zu Thema dauerhaft und intensiv politisch und mit ÖA begleitet)	- Je hierarchischer der Betrieb strukturiert, desto aufwändiger - wegen positiver Öffentlichkeitswirkung intern oft weniger Widerstand
Wirkung / Impact	- Je größer / reiseintensiver der Betrieb, desto größer Impact - wenn Unternehmen dazu auch Außenkommunikation macht, steigt Impact	Erfolgsaussichten schwer abschätzbar, aber bei Erfolg (je nach Gesetz) sehr großer Impact	- bei politischen Entscheidungsträger:innen sehr wirksam, da sie gern eine "Story" erzählen - wird von Medien gern aufgenommen (ÖA, Bildung)

3 Handlungsebenen am Arbeitsplatz

Betriebs-Fußabdruck verringern

Ihr wirkt darauf hin, dass der Betrieb systematisch seinen eigenen ökologischen Fußabdruck reduziert.

Rahmenbedingungen verbessern

Ihr wirkt darauf hin, dass euer Betrieb sich für eine Veränderung der Rahmenbedingungen im Sinne der Nachhaltigkeit einsetzt.

Veränderung des Kerngeschäfts

Ihr wirkt darauf hin, dass das Kerngeschäft eures Betriebes im Sinne der Nachhaltigkeit umgestaltet wird.



Thema	Dienstreisen, CO ² sparend	Erfahrungen teilen	Kreativität vs. Fehlanreize	Betriebsrat nutzen
Wer	Posteo, 40 Mitarbeitende (MA)	GEPA, 170 MA	SUEDHANG Café, < 10 MA	VW, weltweit 679.472 MA
Ziel	die klimaschonende Variante zum Standard machen	Öffentlichkeit für die Bedeutung des Lieferkettengesetzes	Fehlenreize sichtbar machen	Batterieproduktion aufbauen durch Druck des Betriebsrats
Handlungsebene	Betriebs-Fußabdruck verringern	Rahmenbedingungen verbessern	Rahmenbedingungen verbessern	Veränderung des Kerngeschäfts
Hebel	- Nachhaltige Dienstreiseregeln - Verzicht auf Flugreisen - Zusätzliche Urlaubstage bei Urlaub mit der Bahn	Eigene Erfahrungen und Best Practices mit Politik und Öffentlichkeit teilen	Mit Kreativität öffentlichkeitswirksam auf Fehlanreize aufmerksam machen	
Ressourcen	- Klar abgestecktes Projekt - nur unternehmensinterne Stakeholder (minimiert Aufwand im Vergleich zu anderen Vorhaben)	Ressourceneinsatz kann gut gesteuert werden (von Meinungsbeitrag bis zu Thema dauerhaft und intensiv politisch und mit ÖA begleitet)	- Je hierarchischer der Betrieb strukturiert, desto aufwändiger - wegen positiver Öffentlichkeitswirkung intern oft weniger Widerstand	- sehr viele Ressourcen und Wissensaufbau nötig - hohes Durchhaltevermögen (und Wissensmanagement zum Prozess) nötig
Wirkung / Impact	- Je größer / reiseintensiver der Betrieb, desto größer Impact - wenn Unternehmen dazu auch Außenkommunikation macht, steigt Impact	Erfolgsaussichten schwer abschätzbar, aber bei Erfolg (je nach Gesetz) sehr großer Impact	- bei politischen Entscheidungsträger:innen sehr wirksam, da sie gern eine "Story" erzählen - wird von Medien gern aufgenommen (ÖA, Bildung)	sehr hoch

... und anwenden

04

Praktische Tools

Baustein 1 Dein Thema



Entscheide dich für ein Nachhaltigkeitsthema, für das du dich am Arbeitsplatz einsetzen möchtest.

z.B.:

- Utopisches Aufladen
- Backcasting
- Handabdruck-Test

Baustein 2 Deine Verbündeten



Finde Mitstreiter:innen, mit denen du an der Verwirklichung eurer Ziele arbeitest. Ihr könnt euch Aufgaben teilen und gegenseitig stärken.

z.B.:

- Stakeholder-Matrix

Baustein 3 Eure Handlungsebene und eure Hebel



Überlegt euch, auf welcher Handlungsebene in eurem Betrieb ihr aktiv werden möchtet und wo die größten Hebel in eurer Branche und in euren jeweiligen Wirkungskreisen liegen.

z.B.:

- Wirkungskreis
- Handlungsebene bewusst machen

Baustein 4 Eure Handlungsform und eure Strategie



Findet eine Lösung, die zur Größe des Problems passt, d. h. überlegt euch eine konkrete Handlungsform und eine Strategie, mit der ihr euer Vorhaben erfolgreich umsetzen könnt.

z.B.:

- Gespräche mit Entscheidungsträger:innen vorbereiten
- Klima-Gefühlsrad

Illustration: Lone Thomasky

Praktische Tools

Baustein 1 Dein Thema



Entscheide dich für ein Nachhaltigkeitsthema, für das du dich am Arbeitsplatz einsetzen möchtest.

z.B.:

- Backcasting

Baustein 2 Deine Verbündeten



Finde Mitstreiter:innen, mit denen du an der Verwirklichung eurer Ziele arbeitest. Ihr könnt euch Aufgaben teilen und gegenseitig stärken.

z.B.:

- Stakeholder-Matrix

Baustein 3 Eure Handlungsebene und eure Hebel



Überlegt euch, auf welcher Handlungsebene in eurem Betrieb ihr aktiv werden möchtet und wo die größten Hebel in eurer Branche und in euren jeweiligen Wirkungskreisen liegen.

z.B.:

- Wirkungskreis
- Handlungsebene bewusst machen

Baustein 4 Eure Handlungsform und eure Strategie



Findet eine Lösung, die zur Größe des Problems passt, d. h. überlegt euch eine konkrete Handlungsform und eine Strategie, mit der ihr euer Vorhaben erfolgreich umsetzen könnt.

z.B.:

- Gespräche mit Entscheidungsträger:innen vorbereiten
- Klima-Gefühlsrad

Illustration: Lone Thomasky

Baustein 1 Dein Thema



Entscheide dich für ein Nachhaltigkeitsthema, für das du dich am Arbeitsplatz einsetzen möchtest.

Eigene Darstellung – basierend auf einer Abbildung von «The Natural Step Deutschland, 2025, Vision von dem, was ich will; Was kann ich heute tun, um diese Vision zu erreichen?»

	VISION DAVON, WAS ICH WILL →		Mitarbeiter:innen soll es erleichtert werden, klimaneutral zur Arbeit anzureisen.		
	Zwischenziel 1	Zwischenziel 2	Zwischenziel 3	Zwischenziel 4	Zwischenziel 5
Was?	Gespräche mit Verantwortlichen zum Thema haben stattgefunden.	Es wurde abgefragt, was Mitarbeiter:innen an einer klimaneutralen Anreise hindert.	Mögliche Maßnahmen für klimaneutrales Pendeln sind gesammelt.	Der Geschäftsführung wird ein Brief aus der Mitarbeiter:innenschaft übergeben.	Zwei bis drei Maßnahmen sind implementiert, die Mitarbeiter:innen die klimaneutrale Anreise erleichtern.
Bis wann?	In 1 Monat	In 2 Monaten	In 3 Monaten	In 5 Monaten	In 8 Monaten
Wie?	Gesprächsanhagen stellen, kooperative Herangehensweise	Online-Umfrage	Online-Recherche, Austausch mit anderen Betrieben	Mit möglichst vielen Mitstreiter:innen	In Verhandlung mit Geschäftsführung
Mit wem?	Mitstreiter:innen	Mitstreiter:innen, Betriebsrat und/oder Personalabteilung	Mitstreiter:innen, verantwortliche Personen	Möglichst mit Betriebsrat und möglichst vielen Mitstreiter:innen	Betriebsrat, Personalabteilung
Risiken, zu beachten	Könnte Skepsis auslösen, wenn ich mit dem Thema nicht offiziell betraut bin.	Für das Thema verantwortliche Personen einbeziehen	Muss zu den Gegebenheiten des Betriebs passen	Könnte als «Angriff» wahrgenommen werden → kooperativ und konstruktiv formulieren	Aus der Umfrage hervorgegangene Bedarfe müssen beachtet werden.

Baustein 2 Deine Verbündeten



Finde Mitstreiter:innen, mit denen du an der Verwirklichung eurer Ziele arbeitest. Ihr könnt euch Aufgaben teilen und gegenseitig stärken.

Eigene Darstellung, basierend auf einer Einfluss-Interesse-Matrix des Netzwerkes (Netzwerk n, 2018, Werkzeuge für Euro nachhaltige Hochschule, S. 82 f.) und der Stakeholderinnen-Matrix von Neue Narrative (Marx, F. et al., 2024, Wirkkreis für Nachhaltigkeitsexpert:innen. In: Neue Narrative – Das Magazin für neues Arbeiten 21, S. 105–110)

Illustration: Lone Thomasky



Praktische Tools

Baustein 1 Dein Thema



Entscheide dich für ein Nachhaltigkeitsthema, für das du dich am Arbeitsplatz einsetzen möchtest.

z.B.:

- Backcasting

Baustein 2 Deine Verbündeten



Finde Mitstreiter:innen, mit denen du an der Verwirklichung eurer Ziele arbeitest. Ihr könnt euch Aufgaben teilen und gegenseitig stärken.

z.B.:

- Stakeholder-Matrix

Baustein 3 Eure Handlungsebene und eure Hebel



Überlegt euch, auf welcher Handlungsebene in eurem Betrieb ihr aktiv werden möchtet und wo die größten Hebel in eurer Branche und in euren jeweiligen Wirkungskreisen liegen.

z.B.:

- Wirkungskreis
- Handlungsebene bewusst machen

Baustein 4 Eure Handlungsform und eure Strategie



Findet eine Lösung, die zur Größe des Problems passt, d. h. überlegt euch eine konkrete Handlungsform und eine Strategie, mit der ihr euer Vorhaben erfolgreich umsetzen könnt.

z.B.:

- Gespräche mit Entscheidungsträger:innen vorbereiten
- Klima-Gefühlsrad

Illustration: Lone Thomasky

Praktische Tools

Baustein 1 Dein Thema



Entscheide dich für ein Nachhaltigkeitsthema, für das du dich am Arbeitsplatz einsetzen möchtest.

z.B.:

- Utopisches Aufladen
- Backcasting
- Handabdruck-Test

Baustein 2 Deine Verbündeten



Finde Mitstreiter:innen, mit denen du an der Verwirklichung eurer Ziele arbeitest. Ihr könnt euch Aufgaben teilen und gegenseitig stärken.

z.B.:

- Stakeholder-Matrix

Baustein 3 Eure Handlungsebene und eure Hebel



Überlegt euch, auf welcher Handlungsebene in eurem Betrieb ihr aktiv werden möchtet und wo die größten Hebel in eurer Branche und in euren jeweiligen Wirkungskreisen liegen.

z.B.:

- **Wirkungskreis**
- Handlungsebene bewusst machen

Baustein 4 Eure Handlungsform und eure Strategie



Findet eine Lösung, die zur Größe des Problems passt, d. h. überlegt euch eine konkrete Handlungsform und eine Strategie, mit der ihr euer Vorhaben erfolgreich umsetzen könnt.

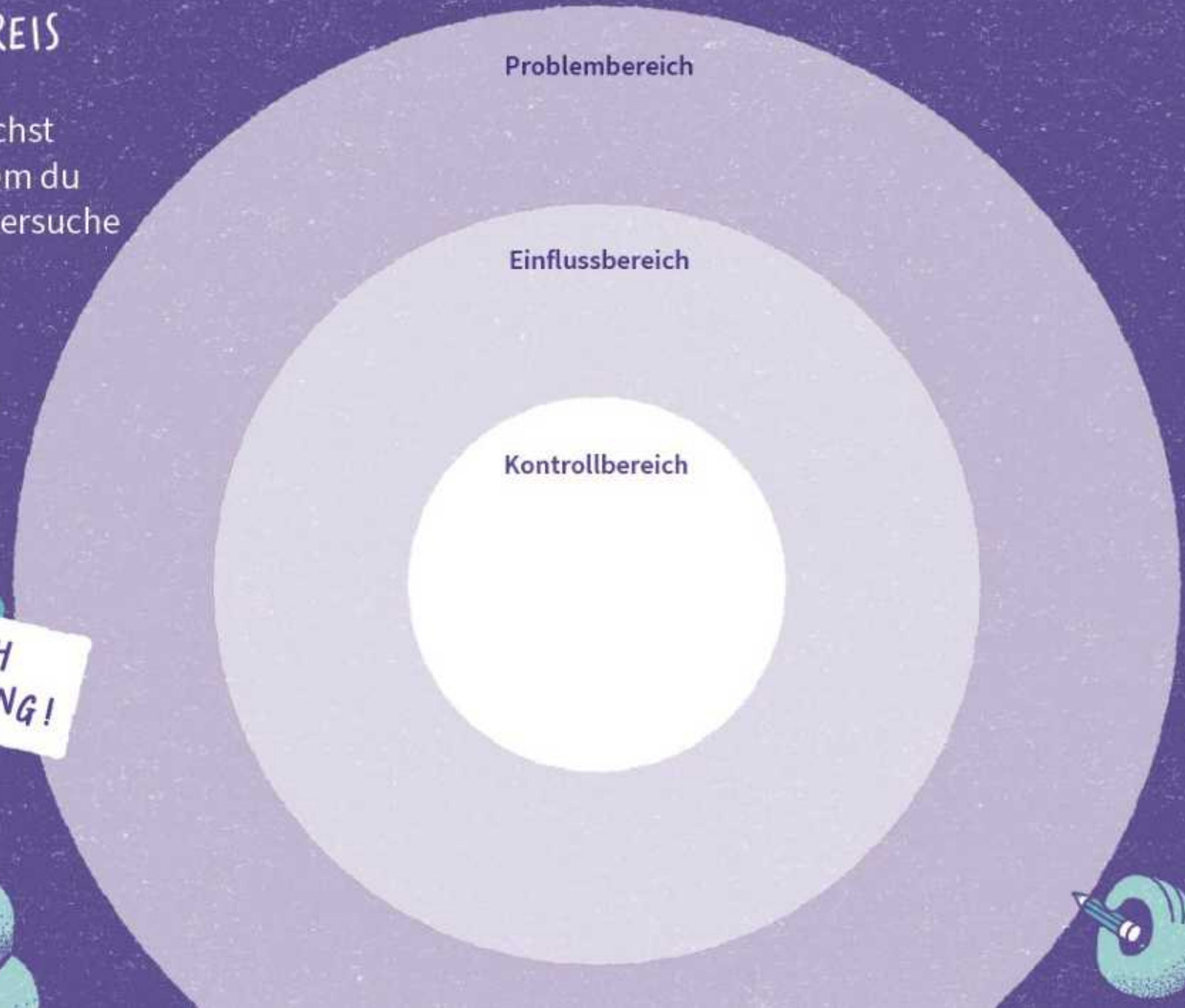
z.B.:

- Gespräche mit Entscheidungsträger:innen vorbereiten
- Klima-Gefühlsrad

Illustration: Lone Thomasky

DER WIRKUNGSKREIS

Fokussiere dich zunächst auf den Bereich, in dem du **Kontrolle** hast, und versuche im Laufe des Projekts Schritt für Schritt deinen **Kontroll- und Einflussbereich** zu vergrößern.



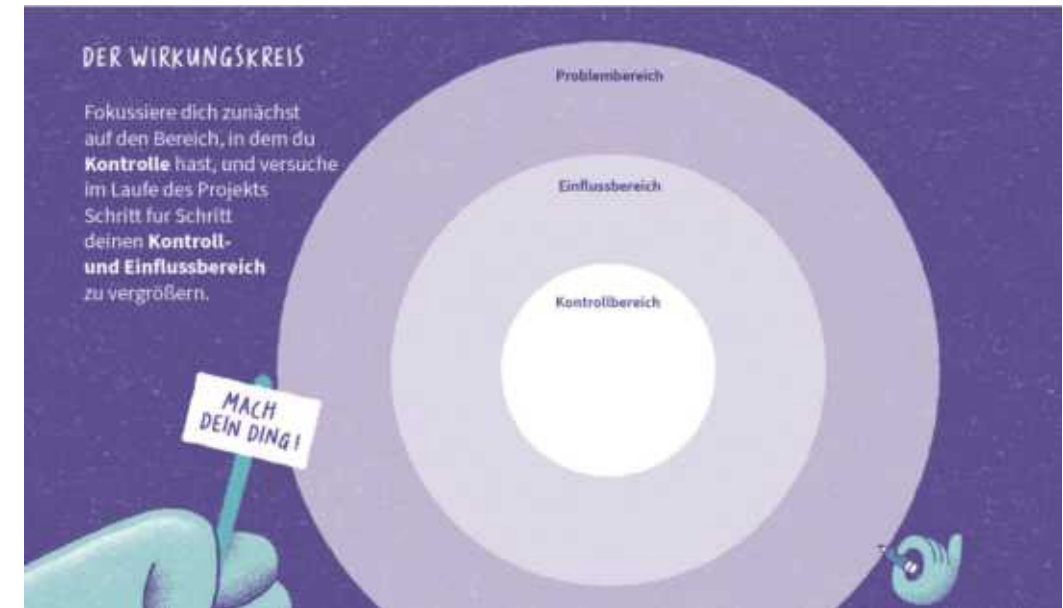
MACH
DEIN DING!



Wirkung entfalten

Tauscht Euch mit 1 anderen Personen darüber aus:

- a) wie Ihr Euch jeweils im Wirkungskreis verortet
- b) inwiefern Euch das hilft einen Handabdruck an Eurem Arbeitsplatz zu hinterlassen



8 Minuten

Meine Vision, mein Team und meine Ressourcen

Nutze das Poster für dein Projekt und hänge die Seite auf, die du gerade brauchst.
So hast du immer alles im Blick.



DAS IST MEINE VISION



WIE WÜRD DEIN
HANDABDRUCKPROJEKT
AUSSEHEN, WENN DU ES
ZU 100%
UMSETZEN KANNST?



Nichts ist verboten.
Nimm ein größeres Blatt
oder mach dir Musik an,
wenn du es brauchst.



DIESE PERSONEN SIND FÜR DAS PROJEKT RELEVANT



→ Mein Team



Weitere Inspiration, wie
du Tabellen strukturieren
kannst, findest du auf
S. 48 und 52 im Do-It-Guide.

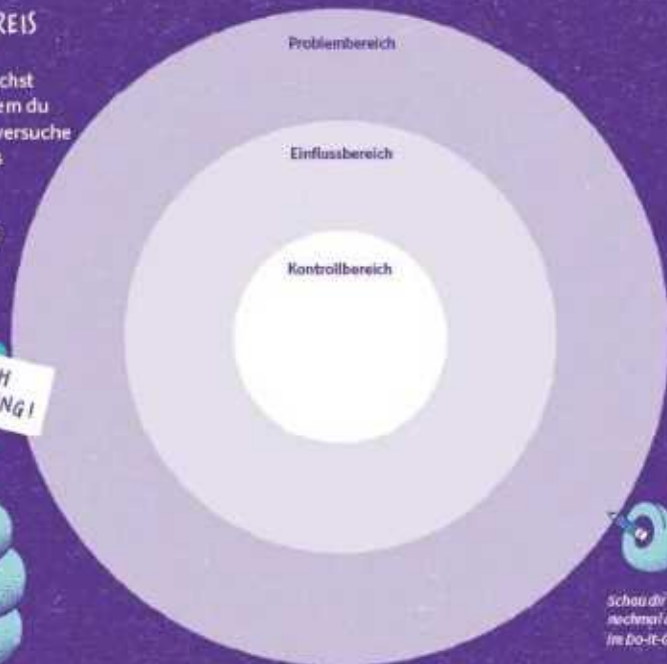
→ Relevante Personen für das Projekt

Name	Organisation & Rolle

DER WIRKUNGSKREIS

Fokussiere dich zunächst
auf den Bereich, in dem du
Kontrolle hast, und versuche
im Laufe des Projekts
Schritt für Schritt
deinen **Kontroll-
und Einflussbereich**
zu vergrößern.

MACH
DEIN DING!



Schau dir zum Ausfüllen
nochmal das Kapitel 2
im Do-It-Guide an (S. 30 ff).



HILFREICHE WERKZEUGE

→ Das gibt es schon
(z.B.: Zeit, Know-how, Tools, Geld)

→ Das braucht es noch



POTENZIELLE HÜRDEN

→ Diese konkreten Hürden könnten auftauchen
und so gehe ich damit um



Aktions- poster II

→ Aktionsposter 2/2

So gehe ich mein Handabdruck-Projekt an

SO GEHE ICH MEIN HANDABDRUCK-PROJEKT AN

DAS IST
MEIN ZIEL



Mit diesen Argumenten überzeuge ich
Entscheidungsträger:innen

→ Das Problem

→ Die Lösung

→ Die Aktivierung

Denk daran: je konkreter das Ziel, desto leichter die Umsetzung.
Schau dir nochmal S. 41 im Do-it-Guide an und entscheide,
auf welcher Handlungsebene du aktiv werden willst (S. 55-57).

★ MEIN ZEITSTRAHL MIT MEILENSTEINEN

Stell dir den Weg zu deinem Handabdruck-Projekt
als **Zeitstrahl mit Meilensteinen** vor. Achte auf
realistische und **zeitlich aufeinander abgestimmte**
Meilensteine bis zur **100% Umsetzung** des Projekts.

Nimm auch die vermeintlich **kleinen Schritte und Erfolge**
auf dem Weg zum größeren Ziel in den Blick. Das ist eine
wichtige Basis, um bei Rückschlägen **zuversichtlich**
und **motiviert** zu bleiben.



DIESE **ERFOLGE**
HABEN WIR SCHON
ERREICHT!

DIESE **MOMENTE**
BLEIBEN
IM GEDÄCHTNIS!



Ein Projekt von Germanwatch e.V.
auf Basis des Handabdruck-Konzepts.
Gefördert von den Teilnehmer:innen
der Deutschen Postcode Lotterie

🔧 NÜTZLICHE HANDLUNGSFORMEN ODER BETRIEBSINTERNE MECHANISMEN

- ☐ Sprechstunden mit den relevanten Abteilungen, Führungskräften oder der Geschäftsführung
- ☐ Offener Brief an die Geschäftsführung verfassen und Unterzeichnen:innen suchen
- ☐ Intensiver Austausch mit der Führungskraft
- ☐ Workshops oder Weiterbildungsangebote zum Thema organisieren
- ☐ Beschwerdemechanismen
- ☐ Betriebliches Vorschlagswesen
- ☐ Gespräch mit Betriebsrat oder Gewerkschaft
- ☐ Betriebsinterne, themenspezifische Arbeitsgruppe oder ein „Green Team“ gründen
- ☐ Unternehmensinterne Foren (Intranet)
- ☐ Austausch mit der Nachhaltigkeitsabteilung
- ☐ Petition aus der Mitarbeiter:innenschaft heraus
- ☐ Gespräche mit Entscheidungsträger:innen



Danke!

Wenn du unsere Arbeit auch wichtig findet, freuen wir uns über Unterstützung.

Jeder Beitrag, den du leisten kannst und willst, hilft uns und ist wichtig!

Um unsere Arbeit fortzusetzen und unsere Ziele zu erreichen, brauchen wir Unterstützung. Jede Spende, ob groß oder klein, macht einen Unterschied. Mit deiner Hilfe können wir noch mehr Menschen erreichen und vor allem noch mehr junge Menschen dazu empowern, sich für eine nachhaltige Zukunft einzusetzen.



Jetzt spenden unter www.germanwatch.org/spenden

Entweder als freie Spende für Germanwatch e.V. oder zweckgebunden für unsere BNE-Arbeit, indem du als Spendenzweck „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ auswählst.



Das Bildungsteam von Germanwatch sagt DANKE! ❤️

Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft AG, IBAN: DE95 3702 0500 0003 2123 23, BIC/SWIFT: BFSWDE33XXX



Informations- & Bildungsmaterial





Der Blog zum Handabdruck:
www.handprint-hub.de



Handabdruck-Erklärfilm

& TedX Talk



<https://www.youtube.com/watch?v=DDk3In6KHsc&t=1s>



<https://www.youtube.com/watch?v=7iE3GWWgVks>

4 Info-Poster zum Handabdruck



1 WIR BRAUCHEN VERÄNDERTE STRUKTUREN

Handabdruck und Handabdruck
Handabdruck und Handabdruck
Handabdruck und Handabdruck

Wie eine sozial und ökologisch gerechte Gesellschaft zu entstehen, ist es wichtig, das eigene CO₂-Fußabdruck zu verringern. Denn nicht alles, was wir kaufen, kann das gut für die Welt sein.

Der Fußabdruck verändert sich (nicht nur die Strukturen). Wie oft wir etwas kaufen, wo wir kaufen, in welchem Bereich, das kann unterschiedlich sein. Nur wenn wir das ändern, können wir das Problem lösen. Das heißt: wir müssen auch die Strukturen ändern.

nicht-nachhaltige Strukturen

nachhaltige Strukturen

Wir brauchen eine Gesellschaft, die nicht nur die Bedürfnisse der Menschen, sondern auch die der Natur erfüllt. Das heißt: wir müssen auch die Strukturen ändern.

QR Code

2 WIR MÜSSEN LÖSUNGEN FINDEN, DIE ZUR GRÖSSE DER HERAUSFORDERUNG PASSEN

Handabdruck und Handabdruck
Handabdruck und Handabdruck
Handabdruck und Handabdruck

Wenn wir über die Klimawandel und globale Ungleichheiten reden, dann ist es wichtig, zu verstehen, wie wir das Problem lösen können. Das heißt: wir müssen auch die Strukturen ändern.

Die globale Krise erfordert eine Lösung, die nicht nur die Bedürfnisse der Menschen, sondern auch die der Natur erfüllt. Das heißt: wir müssen auch die Strukturen ändern.

Wir brauchen stattdessen Lösungen und Handlungsmöglichkeiten, die zur Größe der Herausforderung passen.

QR Code

3 WIE DU DICH MIT DEM HANDABDRUCK WIRKSAM ENGAGIERST

Handabdruck und Handabdruck
Handabdruck und Handabdruck
Handabdruck und Handabdruck

Wie du dich mit dem Handabdruck wirksam engagierst, ist es wichtig, zu verstehen, wie wir das Problem lösen können. Das heißt: wir müssen auch die Strukturen ändern.

Die globale Krise erfordert eine Lösung, die nicht nur die Bedürfnisse der Menschen, sondern auch die der Natur erfüllt. Das heißt: wir müssen auch die Strukturen ändern.

Wir brauchen stattdessen Lösungen und Handlungsmöglichkeiten, die zur Größe der Herausforderung passen.

QR Code

4 WIR KÖNNEN DIE KRISEN GEMEINSAM LÖSEN

Handabdruck und Handabdruck
Handabdruck und Handabdruck
Handabdruck und Handabdruck

Wie wir die Krise gemeinsam lösen können, ist es wichtig, zu verstehen, wie wir das Problem lösen können. Das heißt: wir müssen auch die Strukturen ändern.

Die globale Krise erfordert eine Lösung, die nicht nur die Bedürfnisse der Menschen, sondern auch die der Natur erfüllt. Das heißt: wir müssen auch die Strukturen ändern.

Wir brauchen stattdessen Lösungen und Handlungsmöglichkeiten, die zur Größe der Herausforderung passen.

QR Code

Hintergrundpapiere & Methoden-Handbuch

HINTERGRUNDPAPIER

Transformation gestalten lernen

Mit Bildung und transformativem Engagement gesellschaftliche Strukturen verändern

Marie Heitfeld und Alexander Reif



BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

HINTERGRUNDPAPIER

Wandel mit Hand und Fuß

Mit dem Germanwatch Hand Print den Wandel politisch wirksam gestalten

Alexander Reif, Marie Heitfeld



BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

METHODEN-HANDBUCH

Transformative Bildung mit dem Handabdruck

20 Praxismethoden für unterschiedliche Zielgruppen



Wimmelbild & Zukunftsbilder



BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

HINTERGRUNDPAPIER

Zukunftsbilder in der Bildung

Die utopische Energie der Agenda 2030 und warum wir sie erst entfalten müssen

Alexander Reif





Handel-O-Mat



Handabdrucktest

<https://www.handabdruck.eu>

Wie kannst du deinen Handabdruck vergrößern? Finde es heraus im Test!



Hier geht's los!

Was ist der Handabdruck?



Alle Hebel auf einen Blick



FAQ - Eure häufigsten Fragen.



Projekt von Germanwatch e.V.
& Brot für die Welt e.V.

Illustrative Broschüre „Verkehrs- & Rohstoffwende zusammendenken“



Projekt-Kalender für Engagierte

Handwerkszeug für Zukunftshandeln



Ein Wochenkalender zum Träumen, Planen, Umsetzen und Feiern Deines Nachhaltigkeitsengagements



Do-It-Guide „Dein Handabdruck für mehr Nachhaltigkeit am Arbeitsplatz“ & Aktionsposter



Weitere Do-It-Guides & Buch von 2-Seiten

